

Deutschland ändert Einreisebestimmungen gegenüber Österreich

Erneute Einstufung Österreichs als Hochrisikogebiet

Nachdem Österreich Ende Dezember 2021 von der deutschen Liste der Hochrisikogebiete gestrichen wurde, hat das Aufkommen der Omikron-Variante und das dadurch verstärkte Infektionsgeschehen Deutschland wiederum dazu veranlasst, Österreich neben vielen anderen EU-Staaten auf die **Liste der Hochrisikogebiete zu setzen**¹. Die Änderungen wurden heute vom Robert Koch Institut veröffentlicht und werden **ab Sonntag, dem 16. Jänner 2022 wirksam sein**. Somit ist Österreich wie die Schweiz, Frankreich, Italien und Spanien als Hochrisikogebiet gelistet.

- Die deutschen Kriterien für die Risiko-Einstufung basieren neben der Ausbreitungsgeschwindigkeit und Hospitalisierungsrate auch auf der 7-Tages-Inzidenz sowie der Testpositivrate.
 - Durch das niederschwellige Testangebot liegt Österreich aktuell unter den Top 3 bei der Anzahl der Testungen innerhalb Europas – das spiegelt sich im gemessenen Inzidenzgeschehen wieder.
 - Im Vergleich zu Deutschland wird in Österreich 32-mal so viel getestet.
- Die **Reiseeinschränkungen** werden in erster Linie für **ungeimpfte Gäste** gelten. Dies bedeutet, **geimpfte Personen können weiterhin einen sicheren und erholsamen Urlaub in Österreich ohne Quarantäne bei der Rückkehr verbringen**.

¹ Belgien (seit 21.11.2021), Estland (seit 9.01.2022), Dänemark (seit 19.12.2021), Finnland (seit 25.12.2021), Frankreich (seit 19.12.2021), Griechenland (seit 21.11.2021), Italien (seit 01.01.2022), Kroatien (seit 24.11.2021), Luxemburg (seit 9.01.2021), Litauen (seit 3.10.2021), Malta (seit 1.1.2021), Niederlande (seit 21.11.2021), Polen (seit 5.12.2021), Schweden (seit 9.01.2022), Slowakei (seit 31.10.2021), Spanien (seit 25.12.2021), Tschechische Republik (seit 14.11.2021) und Zypern (seit 25.12.2021).

- Der **Wintertourismus ist unverzichtbarer Impulsgeber und wichtiger Konjunkturmotor**, dem vor der Pandemie eine jährliche **Wertschöpfung von über 10 Mrd. Euro** zu verdanken war.
- Ganz besonders groß ist im **Winter die Bedeutung ausländischer Gäste für das Tourismusland Österreich**, denn sie machen im Winter traditionell 4/5 unserer Nächtigungen aus (davon die Hälfte aus Deutschland).
- **Ein Großteil der Reisenden ist bereits geimpft**: laut einer Umfrage der Österreich Werbung sind allein in Deutschland rund 83 Prozent jener Menschen, die einen Urlaub in Österreich planen, vollständig immunisiert.
- Die Eindämmung des Corona-Virus durch strenge Maßnahmen und Kontrolle sowie eine schnellstmögliche Steigerung der Impfrate bleibt unumgänglich – damit kann der **gut gebuchte Wintermonat Februar den Betrieben in Österreich erhalten bleibt**.
- Deshalb sind alle Anstrengungen weiterhin darauf gerichtet, Menschen von der Impfung zu überzeugen – unabhängig davon, ob Erst-, Zweit- oder Dritimpfung!

Einreisebestimmungen aus Österreich nach Deutschland ab 16. Jänner 2022

- Einreisende sowie Reiserückkehrer aus einem Hochrisikogebiet müssen sich vorab über www.einreisemeldung.de anmelden und ihren gültigen 3-G-Nachweis über dieses Portal hochladen.
- **Geimpfte und genesene Gäste aus Deutschland** können weiterhin ihren **Urlaub in Österreich verbringen, ohne** bei der Rückkehr **eine Quarantäne** antreten zu müssen.
- **Getestete Personen müssen dagegen verpflichtend eine 10-tägige Quarantäne antreten** – diese kann nach dem **fünften Tag** durch ein „**Freitesten**“ beendet werden.

- **Ungeimpfte Kinder unter 6 Jahren** sind von dieser **Testnachweispflicht ausgenommen**. Für diese endet die Quarantäne automatisch nach fünf Tagen (ohne Freitesten), unabhängig davon, welche Maßnahmen für die Eltern gelten.
- Auch wenn Familien mit Kindern unter 12 Jahren nur rund ein Fünftel unser ausländischen Gäste ausmachen, ist diese Regelung in Österreich problematisch, da alle Kinder, die noch nicht voll immunisiert sind, eine mindestens fünftägige Quarantäne antreten müssen, auch wenn deren Eltern voll immunisiert sind.
- **Österreich** wird sich deshalb weiterhin dafür einsetzen, dass **die Empfehlungen der Europäischen Union überall** umgesetzt werden (Befreiung zur Nachweispflicht für unter 12-jährige, die unter Aufsicht eines Erwachsenen reisen).

Alle weiteren Informationen sind unter www.sichere-gastfreundschaft.at abrufbar.